

# NESTROY/ FESTIVAL

15./16. JUNI 2018

THERESA AMESBERGER | EMINE BALCI | MONIKA ÉLGERT  
FLORA SCHLERITZKO | CARMEN ZIMMERMANN



## GELEGENHEITZUSAMMENTREFFUNG

### Interaktives Theaterstück

Gelegenheitszusammentreffung ist ein Dialog im virtuellen Raum, der den Begriff der Öffentlichkeit hinterfragt, sowie den Rückzug aus dem öffentlichen in den virtuellen Raum und die damit verbundenen Veränderungen im urbanen Stadtgefüge thematisiert.

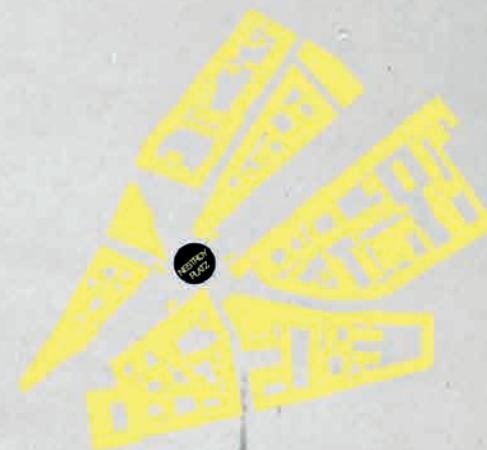
Am Nestroyplatz verortet, stellen sich Parallelen zum Biedermeier her. Als einstiger Dreh- und Angelpunkt, der bürgerlichen Theater- und Literaturszene, bot er Bühne für verhaltene Gesellschaftskritik in einer Zeit, in der Veröffentlichungen und politische Betätigung jeder Art durch Zensur eingeschränkt wurden. Ein Rückzug ins das Private, das Idyll war die Folge.

Die Literatur des Biedermeier - darunter Nestroy als einer seiner bekanntesten Vertreter - karikiert den Menschen dieser Zeit als entpolitisierten, vom Zeitgeschehen abgewandten, harmoniesüchtigen Kleinbürger und beschreibt den Rückzug aus der Öffentlichkeit mit oft kritischem Unterton.

Der aktuelle Shift vom öffentlichen in den virtuellen Raum, schafft neue Voraussetzungen mit durchaus ähnlichem Output. Trotz vereinfachter Möglichkeit zur Veröffentlichung kritischer Kommentare, entscheiden wir uns ein Mensch des Biedermeiers zu sein. Sinnenteert ist Mode. Zusätzlich zur geistigen Ignoranz geht auch die Verbindung zum realen, physischen Raum verloren. Eine neue Form von Öffentlichkeit präsentiert sich auf virtueller Ebene.

Öffentlichkeit! 14:16  
Hä was? 14:16 ✓  
ÖFFENTLICHKEIT!! 14:16  
Wo? 14:17 ✓  
Ja hier. 14:17  
Nein. Rückzug. 14:17 ✓  
Wohin? Wohin gehst du? 14:17  
Weg. Ich schaue weg. SCHAU WEG! 14:18 ✓  
Privat? 14:18  
Ich zeige alles! Versteckt. 14:18 ✓  
Alles? 14:18  
Nein nichts. 14:19 ✓  
Du Nichtssager. 14:19  
Weltausblender! 14:19 ✓  
Idyllvortäuscher! 14:19  
Hä was? 14:19 ✓  
Öffentlichkeit. 14:20

# GELEGENHEITZUSAMMENTREFFUNG



**NESTROY / FESTIVAL\***  
**15/16. JUNI 2018**

\*Achtung: dieses Programm gilt ausschließlich für ein rein FIKTIVES FESTIVAL im Rahmen einer künstlerischen Intervention des Moduls Kunsttransfer der TU Wien

## NESTROYFESTIVAL 2018

Vom Intimen Theater zur Performance

### Kuratorinnen und künstlerische Leitung:

Theresa Amesberger

Emine Balci

Monika Elgert

Flora Schleritzko

Carmen Zimmermann

### Leopoldstadt, 1020:

Willkommen!

Früher ein Hot-Spot der bürgerlichen Theater- und Kulturszene wandelte sich der zweite Bezirk über die Jahrhunderte. Menschen unterschiedlicher Herkunft leben hier zusammen und geben neue Impulse für das zukünftige Zusammenleben in der Stadt. Im Spannungsfeld zwischen dem Praterstern und dem Schwedenplatz befindet sich der Nestroyplatz. Er ist nach dem österreichischen Opernsänger und Dramaturg Johann Nestroy benannt. Das erste internationale Nestroyfestival zeigt einstige urbane Räume auf und präsentiert diese.

# PROGRAMM

## Freitag, 15. Juni 2018

11.00 Uhr Festivaleröffnung  
Nestroyplatz, 1020 Wien

### FREIHEIT IN KRÄHWINKEL

Wiederaufnahme Posse Johann Nestroy  
(Uraufführung 1848 im Leopoldstädter Theater)

**Was** Die Krähwinkler wollen auch ihre Revolution - wenn sie schon überall wütet. Eberhard Ultra, der neue Redakteur bei der Krähwinkler Zeitung und junge Revoluzzer, soll die großstädtischen Umwälzungs-Gedanken ins Herz des Spießertums tragen. Ultra sieht sich jedoch lieber in aufbegehrender Posen, als darin gesellschaftliche Umbrüche durchzusetzen. Seine Aufmerksamkeit gilt zudem einer kurzfristigen Liebesaffäre mit der adeligen Frau von Frankenfrey. Die Revolution droht im Provinzialismus zu ersticken.

**Wann** 11.30 Uhr - 12.30 Uhr, 60min

### PROZESSION

Bewegung im Raum

**Was** Die spannendsten Geschichten schreibt das Leben, der Alltag. Die narrative ProzeSSION der Performancekünstlerinnen setzt sich intensiv mit dem Bezirk - dem Leben, der Religion und Kulturszene - auseinander. Machen Sie mit und erleben Sie die einzigartige Diversität!

**Wann** 13.00 Uhr - 15.00 Uhr

### GESPRÄCHE

Kultureller Wandel in der Leopoldstadt

**Was** mit Dr. Hubertus Gast (Universität Wien), Dr. Elena Wagner (Bauhaus-Universität Weimar), Dr. Meinrad Bauer (Universität der Künste Berlin), Dr. Maria-Luisa Griefsmann (Universität für angewandte Kunst, Wien)

**Wann** 16.00 Uhr - 17.00 Uhr

## POETRY-SLAM

**Was** Junge Poetry-Slamer thematisieren Wien, das Bürgerliche, Zensur, Musik und Kunst.

**Wann** 17.30 Uhr - 18.30 Uhr

## VIDEOEINSPIELUNG

Praterstraße gestern - heute - morgen

**Was eine Straße im Wandel - vom geschichtlichen Rückblick bis zur Sicht in die Zukunft**

**Wann** 19.00 Uhr - 20.00 Uhr

## „GUTE NACHTGESCHICHTEN“

Von Arthur Schnitzler bis Sabine Gruber

**Was** Der Schriftsteller Rainer Wiecek liest Erzählungen, Prosa, Lyrik und Essays von Arthur Schnitzler bis Sabine Gruber. Die ausgewählten Texte beziehen sich auf Autoren, die in der Leopoldstadt gewirkt und gearbeitet haben.

**Wann** 20.30 Uhr - 21.30 Uhr

## Samstag, 16. Juni 2018

### LECTURE

Biedermaier 2018

**Was** Der Vortrag von Dr. Juliane Edwin (Universität Wien) thematisiert die Epoche des Biedermeiers und gibt einen Einblick in den politischen und gesellschaftlichen Wandel.

**Wann** 10.00 Uhr - 11.00 Uhr

### TANZPERFORMANCE

öffentlicher Raum, wem gehört die Stadt?

Wer bewegt die Stadt?

**Was** Der amerikanische Choreograf und Tänzer William Forsythe beschäftigt sich mit der Bewegung im und durch den Raum. Seine Tanzsprache orientiert sich am klassischen Ballett, ist streng mathematisch und bildhaft-sinnlich.

**Wann** 11.30 Uhr - 14.00 Uhr

## GELEGENHEITZUSAMMENTREFFUNG

Interaktives Theaterstück

**Was** Beschreibung siehe Vorderseite des Programmhefts

**Wann** 14.30 Uhr - 15.00 Uhr

## DER NUREINBIERTRINKER

Uraufführung Komödie - Studierende der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien

**Was** Jeden Abend kommt der ‚Nureinbirtrinker‘ in die Kneipe und bestellt sich Wasser. Er philosophiert über Gott und die Welt - mit sich selbst - hinterfragt seine Gedanken und schlüpft in immer neue Rollen.

**Wann** 15.30 Uhr - 17.00 Uhr, 60min

## MUSIK MIT COUSCOUS

Musikalische Reise durch die Leopoldstadt

**Was** Von Klassischer Musik bis Jazz! Die Leopoldstadt hat einen eigenen Rhythmus, den es zu würdigen gilt. Tanzen, Singen und Wippen Sie mit!

**Wann** 18.00 Uhr - 22.00 Uhr

## AFTER PARTY

Musik

**Was** Während das Festival entspannt ausklingt, besteht die Möglichkeit mit den mitwirkenden Künstlerinnen ins Gespräch zu kommen

**Wann** ab 22.00 Uhr

**Achtung: dieses Programm gilt ausschließlich für ein rein FIKTIVES FESTIVAL im Rahmen einer künstlerischen Intervention des Moduls Kunsttransfer der TU Wien**



IN DER U-BAHN



FESTIVALERÖFFNUNG





## GELEGENHEITZUSAMMENTREFFUNG





## GELEGENHEITZUSAMMENTREFFUNG





SELBSTDAR-  
STELLUNGS-  
M O M E N T -  
FESTHALTUNG

